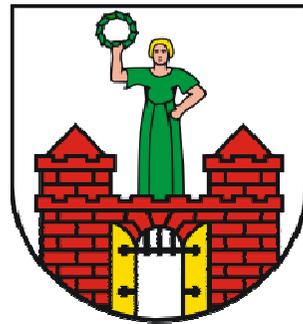




# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg

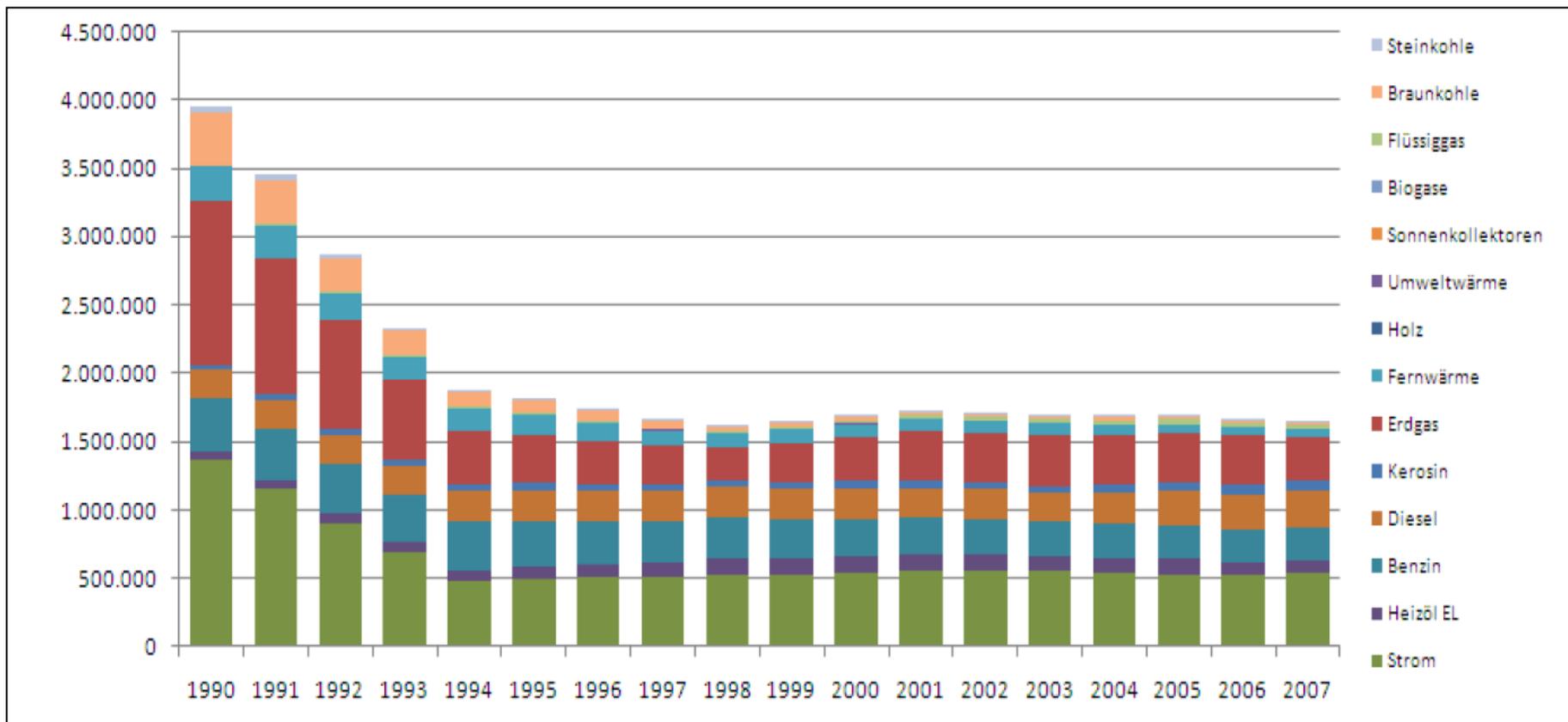


Monique Strübig, Leiterin der Stabsstelle Klimaschutz/Umweltvorsorge

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – CO<sub>2</sub>-Bilanz



Abb.: Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in Magdeburg 1990-2007 in t/a

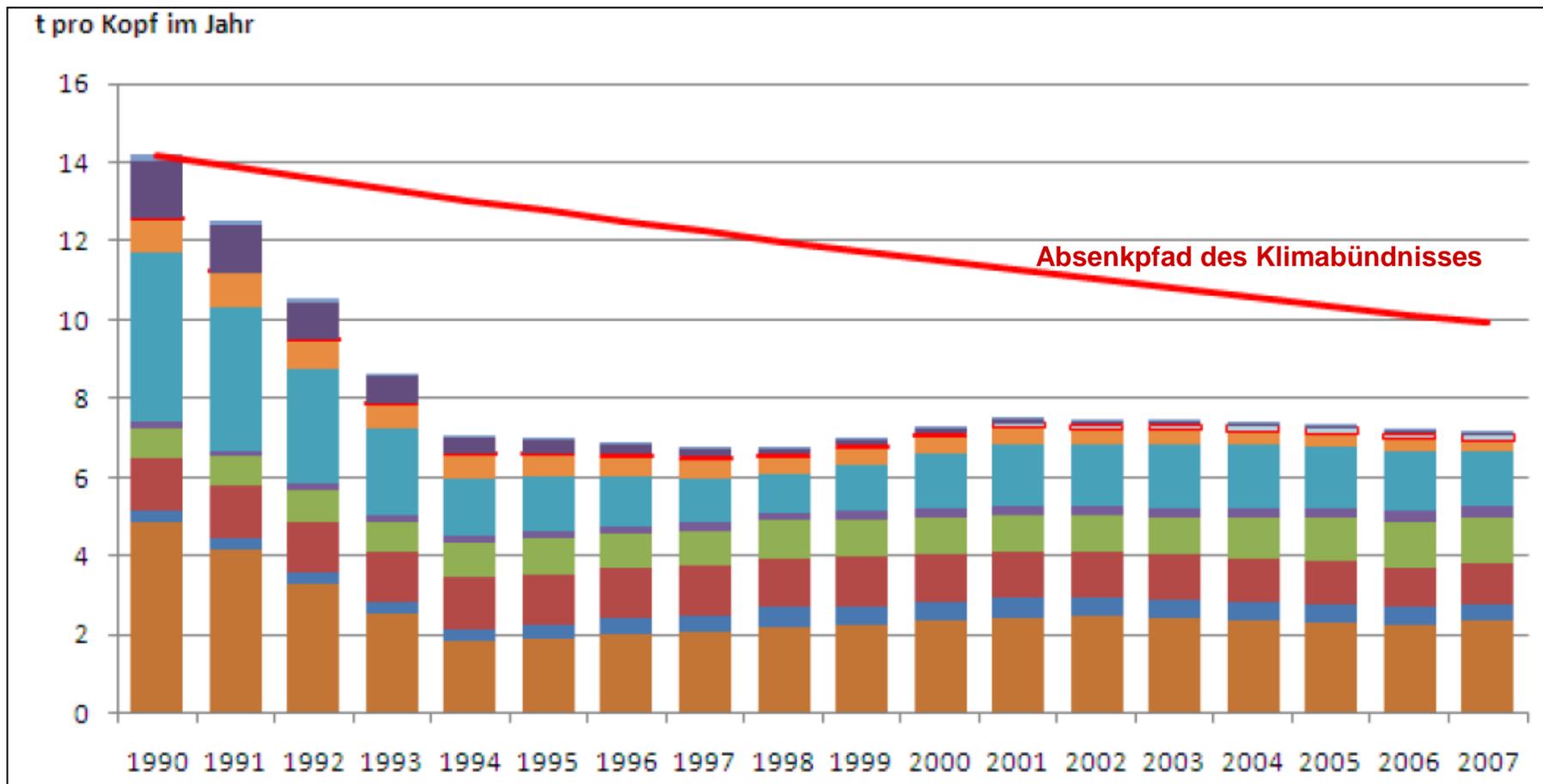


Datenquelle: Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz der Landeshauptstadt Magdeburg mit ECORegion<sup>smart</sup>

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – CO<sub>2</sub>-Bilanz



Abb.: Entwicklung der CO<sub>2</sub>-Emissionen in t je Einwohner/Jahr in Magdeburg 1990 bis 2007



Datenquelle: Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz der Landeshauptstadt Magdeburg mit ECORegion<sup>smart</sup>

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Beschlussgrundlage DS0118/10



- 16.09.2010 Beschluss der DS0118/10 („Neues Klimaschutzprogramm“):

*„Die Stadt Magdeburg strebt bis zum Jahr 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf **3,2 t CO<sub>2</sub> je Einwohner/Jahr** zu reduzieren.“*

Dazu unternimmt sie folgende Schritte:

1. Abschluss von **Zielvereinbarungen** für den Bereich der Verwaltung, einschließlich der Eigenbetriebe.
2. Gründung einer **Magdeburger Allianz** mit der privaten Wirtschaft, einschließlich der städtischen Gesellschaften und denen mit städtischer Beteiligung.
3. Fortführung der Einzelprojekte aus dem **Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“**.
4. Annahme des Angebots der dena für eine **Exklusivpartnerschaft „Musterkommune“** zur Unterstützung des Gesamtprojekts.

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Abschluss von Zielvereinbarungen



- 16.09.2010 Beschluss der DS0118/10 („Neues Klimaschutzprogramm“):

*„Die Stadt Magdeburg strebt bis zum Jahr 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf **3,2 t CO<sub>2</sub> je Einwohner/Jahr** zu reduzieren.“*

Dazu unternimmt sie folgende Schritte:

1. Abschluss von **Zielvereinbarungen** für den Bereich der Verwaltung, einschließlich der Eigenbetriebe.
2. Gründung einer **Magdeburger Allianz** mit der privaten Wirtschaft einschließlich der städtischen Gesellschaften und denen mit städtischer Beteiligung.
3. Fortführung der Einzelprojekte aus dem **Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“** .
4. Annahme des Angebots der dena für eine **Exklusivpartnerschaft „Musterkommune“** zur Unterstützung des Gesamtprojekts.

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg - Abschluss von Zielvereinbarungen



- Zielvereinbarungen sollen Reduktionsziele sowie konkrete Maßnahmen zur Umsetzung dieser Ziele enthalten.
- Zielvereinbarungen beruhen auf Freiwilligkeit, Eigenverantwortlichkeit und Kooperation.
- Grundlage ist das für die Landeshauptstadt Magdeburg zu erarbeitende Energie- und Klimaschutzprogramm.



# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Magdeburger Klimaallianz



- 16.09.2010 Beschluss der DS0118/10 („Neues Klimaschutzprogramm“):

*„Die Stadt Magdeburg strebt bis zum Jahr 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf **3,2 t CO<sub>2</sub> je Einwohner/Jahr** zu reduzieren.“*

Dazu unternimmt sie folgende Schritte:

1. Abschluss von **Zielvereinbarungen** für den Bereich der Verwaltung, einschließlich der Eigenbetriebe.
2. Gründung einer **Magdeburger Allianz** mit der privaten Wirtschaft einschließlich der städtischen Gesellschaften und denen mit städtischer Beteiligung.
3. Fortführung der Einzelprojekte aus dem **Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“** .
4. Annahme des Angebots der dena für eine **Exklusivpartnerschaft „Musterkommune“** zur Unterstützung des Gesamtprojekts.

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Magdeburger Klimaallianz



## Ziele der Gründung der Magdeburger Klimaallianz:

- Aufbau einer Partnerschaft zwischen Wirtschaft und Verwaltung, deren Leitmotiv der **Ausbau des kooperativen Klimaschutzes** in der Stadt ist.
  - **Gemeinsame Entwicklung von nachhaltigen Ideen und Umsetzungsstrategien** für den kommunalen Klimaschutz mit der Stadtverwaltung sowie anderen Akteuren aus Wissenschaft und Forschung.
  - **Aufbau neuer Kooperationsformen** sowie **Erschließung neuer Geschäftsfelder** durch eine **Vernetzung strategisch relevanter Akteure**.
  - **Bekanntnis der Allianzpartner** zur Notwendigkeit des Klimaschutzes sowie zur Umsetzung entsprechender Maßnahmen auf freiwilliger Basis.
  - Ermöglichung einer **einheitlichen Kommunikation** zu Kernthemen wie z. B. Energieeffizienz im Gebäudesektor.
- Begleitung der Magdeburger Klimaallianz durch eine **intensive Öffentlichkeitsarbeit** seitens der Stadtverwaltung (Klimaschutzportal).

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Magdeburger Klimaallianz

---



## **25.07.2012:** Auftaktveranstaltung zur Gründung der Magdeburger Klimaallianz

- Start für einen Prozess der sukzessiven Integration der Wirtschaft in die städtischen Klimaschutzaktivitäten.
- Anwesend waren Vertreter städtischer Gesellschaften sowie Gesellschaften mit städtischer Beteiligung, IHK, HWK, Wohnungsbauunternehmen, Versicherungswirtschaft

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“ – MD-E4



- 16.09.2010 Beschluss der DS0118/10 („Neues Klimaschutzprogramm“):

*„Die Stadt Magdeburg strebt bis zum Jahr 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf **3,2 t CO<sub>2</sub> je Einwohner/Jahr** zu reduzieren.“*

Dazu unternimmt sie folgende Schritte:

1. Abschluss von **Zielvereinbarungen** für den Bereich der Verwaltung, einschließlich der Eigenbetriebe.
2. Gründung einer **Magdeburger Allianz** mit der privaten Wirtschaft einschließlich der städtischen Gesellschaften und denen mit städtischer Beteiligung.
3. Fortführung der Einzelprojekte aus dem **Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“** .
4. Annahme des Angebots der dena für eine **Exklusivpartnerschaft „Musterkommune“** zur Unterstützung des Gesamtprojekts.

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“ – MD-E<sup>4</sup>



- Seit 2008 Teilnahme der Landeshauptstadt Magdeburg mit dem Verbundprojekt „**Magdeburg: EnergieEffiziente Stadt – Modellstadt für Erneuerbare Energien (MD -E<sup>4</sup>)**“ am BMBF Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“.
- **MD E<sup>4</sup> -Vision 2020:**  
Reduzierung des CO<sub>2</sub>-Ausstoßes bis 2020 um mehr als 2/3 gegenüber 1990 (bzw. rd. 25 % gegenüber 2007);  
Senkung des Endenergieverbrauchs bis 2020 um mindestens 20 % gegenüber 2007.
- Sept. 2010: **Auszeichnung** der Landeshauptstadt Magdeburg als einer von fünf Gewinnern des Wettbewerbes (→ BMBF-Fördermittel i. H. v. ca. 1 Mio. EUR jährlich bis 2016).

## Projektpartner:



# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“ – Maßnahmen MD-E<sup>4</sup>



- Aufbau einer umweltorientierten **Verkehrsmanagementzentrale** (OvGU und ifak e.V.);
- Errichtung eines innenstadtnahen **Miniverteilzentrums** (IFF);
- Kontinuierliche Erstellung der **CO<sub>2</sub>-Bilanz** von Magdeburg (LH MD);
- Information als Ressource für Energieeffizienz: 1. Entwicklung und Implementierung eines **EnerGIS**, 2. Erstellung eines **Stoffstrommanagementsystems** in Magdeburg, 3. Förderung „neuer Technik“ bei Bestandssanierungen und innovative **Wärmedämmung** (HS MD/SDL);
- **KWK-Modellvorhaben** (IFF);
- Unterstützung der Qualität und Effizienz der elektrischen Verteilungsnetze durch **automatisierte Ortsnetzstationen** und **Lastmanagement** (OvGU, ifak e.V. mit Unterauftragnehmer);
- Entwicklung und Aufbau eines **Kennzahlen- und Controllingsystems** (OvGU);
- Etablierung eines **Koordinierungsbüros** bzw. eines Büros für Energieeffizienz (LH MD mit Unterauftragnehmer);
- Förderung **energiesparenden Verhaltens von Privathaushalten** mit umweltpsychologischer Begleitforschung (OvGU);
- Etablierung eines **Science Centers for Renewable Energy** (LH MD mit Unterauftragnehmer);
- Entwicklung der techn. Voraussetzungen (inkl. Standortauswahlkonzept) für die Errichtung eines **vereisten Bodenspeichers** zur Kältespeicherung + Kühlung im Sommer und Wärmegewinnung im Winter mittels Geothermie (LH MD mit Unterauftragnehmer)

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – dena-Projekt „Energieeffiziente Kommune“



- 16.09.2010 Beschluss der DS0118/10 („Neues Klimaschutzprogramm“):

*„Die Stadt Magdeburg strebt bis zum Jahr 2050 an, die Emissionen klimarelevanter Gase auf **3,2 t CO<sub>2</sub> je Einwohner/Jahr** zu reduzieren.“*

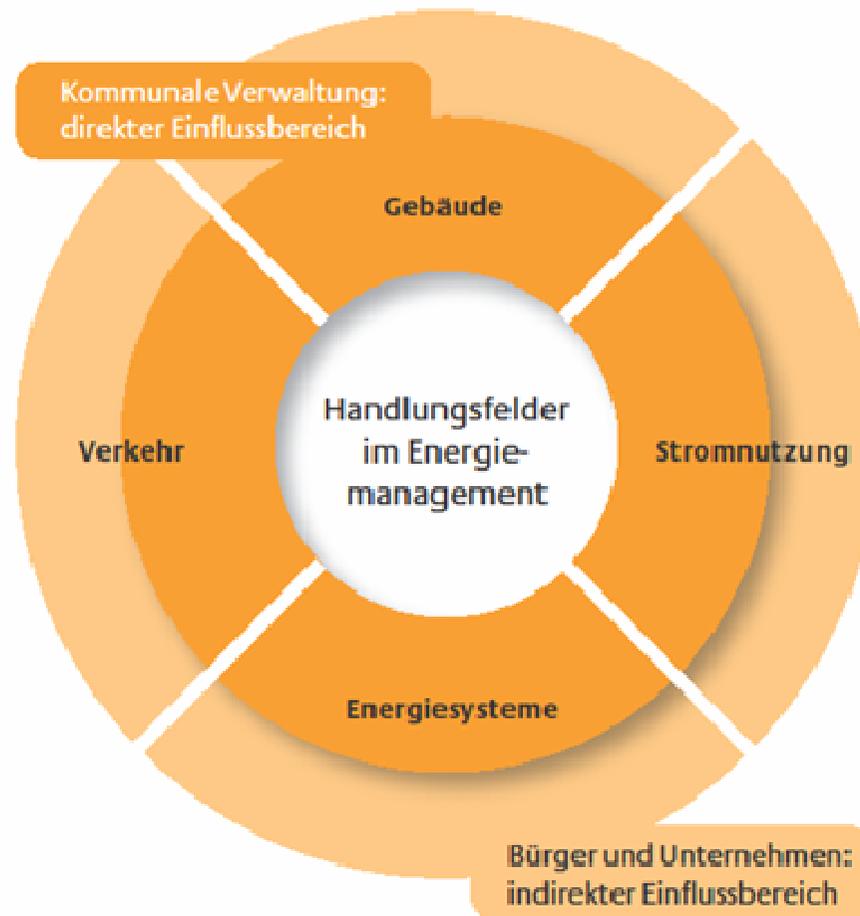
Dazu unternimmt sie folgende Schritte:

1. Abschluss von **Zielvereinbarungen** für den Bereich der Verwaltung, einschließlich der Eigenbetriebe.
2. Gründung einer **Magdeburger Allianz** mit der privaten Wirtschaft einschließlich der städtischen Gesellschaften und denen mit städtischer Beteiligung.
3. Fortführung der Einzelprojekte aus dem **Wettbewerb „Energieeffiziente Stadt“** .
4. Annahme des Angebots der dena für eine **Exklusivpartnerschaft „Musterkommune“** zur Unterstützung des Gesamtprojekts.

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – dena-Projekt „Energieeffiziente Kommune“



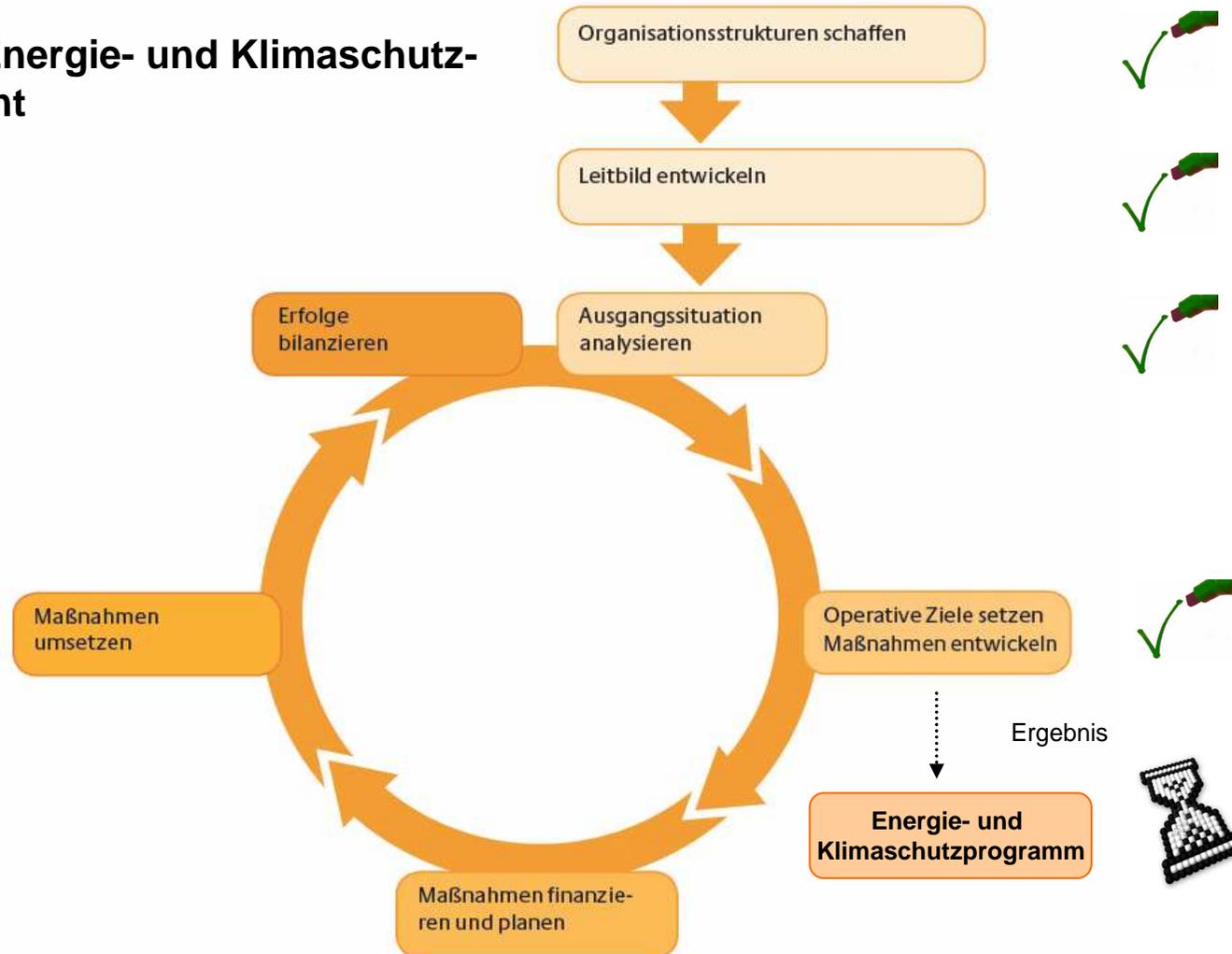
## Energierrelevante Handlungsfelder



# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – dena-Projekt „Energieeffiziente Kommune“



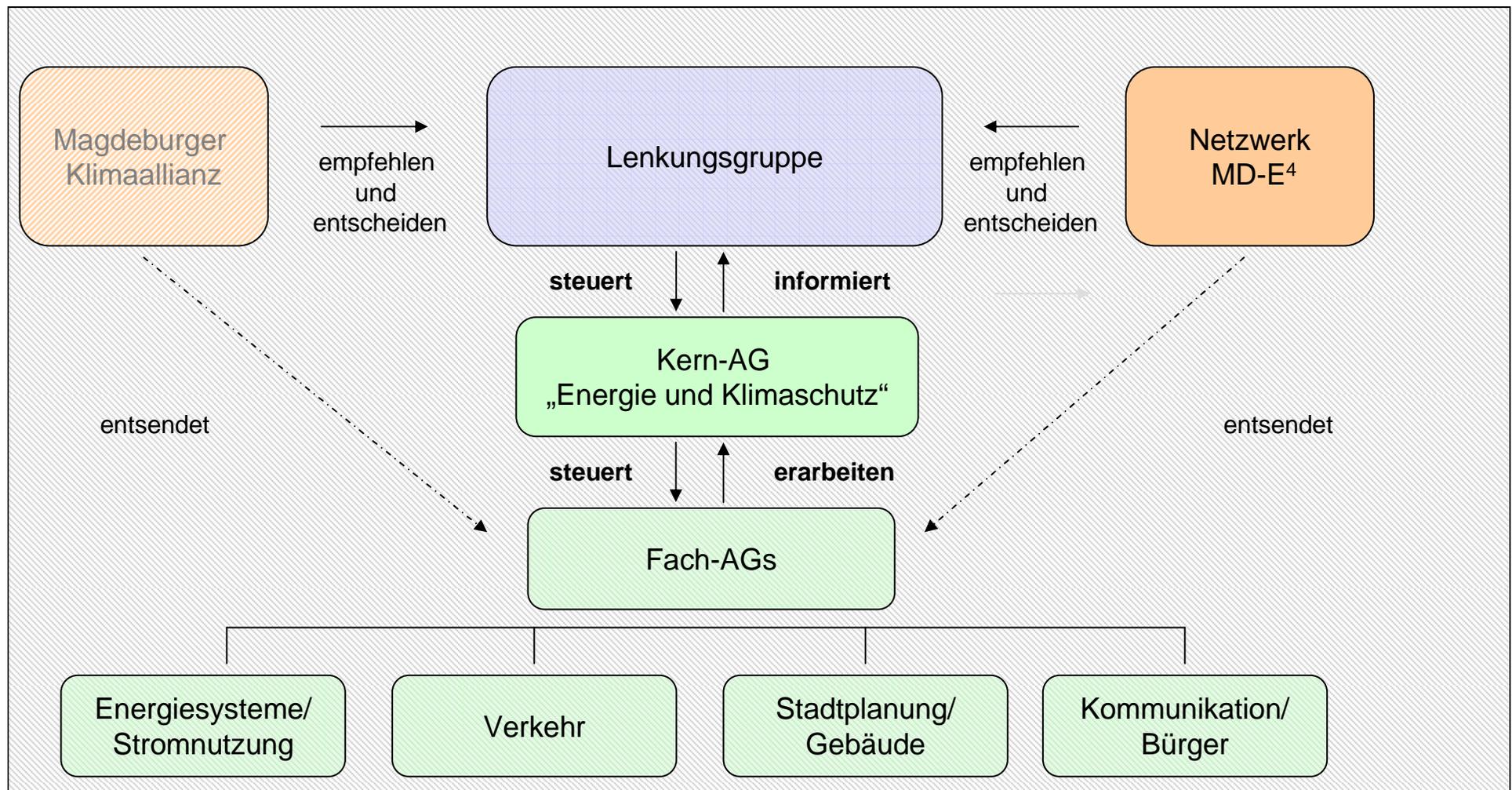
## Zyklus im Energie- und Klimaschutzmanagement



# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – dena-Projekt „Energieeffiziente Kommune“



Abb.: Org.-Struktur zur Einführung eines kommunales Energie- und Klimaschutzmanagements





---

## Kontakt Daten:

Landeshauptstadt Magdeburg

Umweltamt

Stabsstelle Klimaschutz/Umweltvorsorge

Leiterin Frau Monique Strübig

Telefon: 0391-540 2498

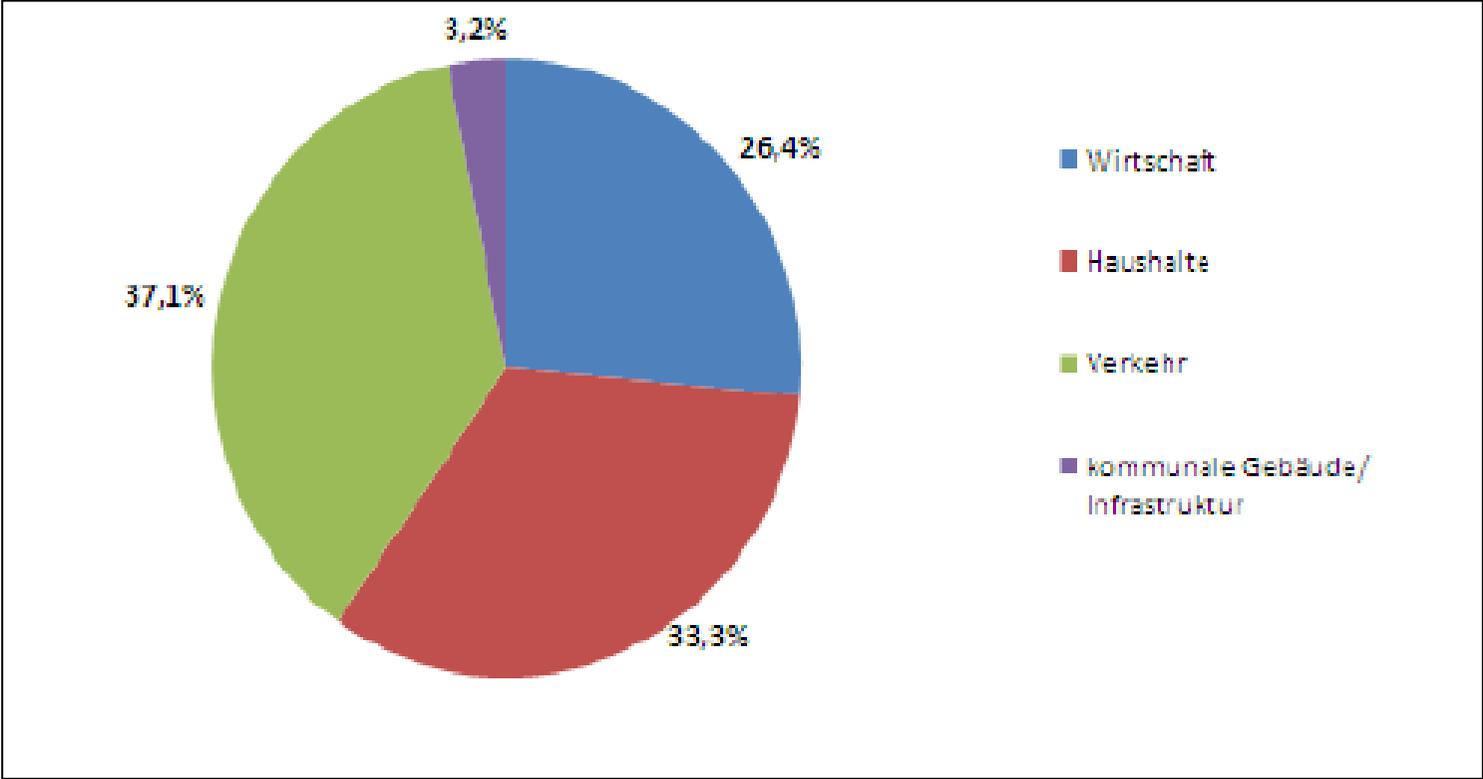
Fax: 0391-540 2698

E-Mail: [Monique.Struebig@ua.magdeburg.de](mailto:Monique.Struebig@ua.magdeburg.de)

# Kommunaler Klimaschutz in der Landeshauptstadt Magdeburg – CO<sub>2</sub>-Bilanz



Abb.: Anteil der Sektoren an den CO<sub>2</sub>-Emissionen in Magdeburg in %, 2007



Datenquelle: Energie- und CO<sub>2</sub>-Bilanz der Landeshauptstadt Magdeburg mit ECORegionsmart